

**DU HAST
RECHTE!**

Kontakt:

Deutsches Komitee für UNICEF

Marianne Müller-Antoine
Höninger Weg 104, 50969 Köln
Telefon 0221/93650-278
marianne.mueller-antoine@unicef.de

Unter www.unicef.de/infothek gibt es weitere,
umfassende Materialien zum Thema Kinderrechte

Gestaltung www.christianebrors.de

Die Kinderrechte – kurz gefasst

Die Kinderrechte gelten für alle Kinder auf der ganzen Welt. **Alle Kinder haben die gleichen Rechte.** So steht es seit 1989 in der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen.

Hier Deine wichtigsten Rechte:

1. Recht auf einen Namen

Du hast das Recht auf eine Geburtsurkunde, in der Dein Name und Dein Geburtsort stehen. Du hast außerdem das Recht auf eine eigene Kultur, Sprache und Religion.

2. Recht auf Gesundheit und eine saubere Umwelt

Die Erwachsenen müssen dabei helfen, dass Luft, Wasser und Nahrung sauber bleiben. Du hast das Recht auf Pflege und Medizin, wenn Du krank bist.

3. Recht auf Bildung

Du hast das Recht auf eine gute Schulbildung. Der Staat muss dafür sorgen, dass alle Kinder zur Schule gehen und kein Kind dort schlecht behandelt wird.

4. Recht auf Spiel und Freizeit

Du hast das Recht, freie Zeit zu haben, zu spielen und Dich auszuruhen.

5. Recht auf Information und Beteiligung

Du hast das Recht, Dich über alles zu informieren, was in der Welt vor sich geht. Du hast das Recht angehört zu werden, mitzubestimmen und Deine Ideen mit anderen zu teilen.

6. Recht auf Schutz vor Gewalt und Privatsphäre

Du hast das Recht, niemals von anderen Menschen verletzt zu werden. Du hast das Recht auf Deine eigene Privatsphäre.

7. Recht auf Eltern

Du hast das Recht, zusammen mit Deinen Eltern in einem sicheren Zuhause aufzuwachsen. Auch wenn Du nicht mit ihnen zusammen leben kannst, hast Du das Recht auf ein sicheres Zuhause.

8. Recht auf Schutz vor Ausbeutung

Kleine Kinder dürfen gar nicht arbeiten. Ältere Kinder müssen davor geschützt werden, dass sie eine Arbeit machen, die ihnen schadet.

9. Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht

Im Krieg und auf der Flucht hast Du das Recht auf besonderen Schutz.

10. Besondere Rechte bei Behinderung

Du hast das Recht auf besondere Hilfe, wenn Du eine Behinderung hast.

Alle Kinder haben die gleichen Rechte.

Hallo, ich heiÙe Milon,
bin 13 Jahre alt und
lebe in Bangladesch.

unicef 
Gemeinsam für Kinder

Bangladesch



@flickr/flickr-Sachhal

Bangladesch ist sehr kleines, niedrig gelegenes Land in Asien, das am Meer liegt. Es ist viel kleiner als Deutschland, hat aber doppelt so viele Menschen.



@flickr/Dan Nevill-Dhaka

Jedes Jahr werden große Teile des fruchtbaren Landes mit seinen vielen Flüssen vom Monsunregen überschwemmt. Die Hauptstadt heißt Dhaka.



Das ist mein bester Freund Abdullah. Er hat auch auf der Straße gelebt. Jetzt wohnen wir beide hier, in einem Heim für ehemalige Straßenkinder. Wir Jungen schlafen alle in diesem Raum.



Ich bin sehr glücklich, weil ich supernette Betreuer habe, die sich um mich kümmern. Natürlich helfe ich gerne beim Kochen. Als ich sieben Jahre alt war, bin ich von zu Hause weggelaufen. Mein Stiefvater hat mich immer geschlagen.



Ich habe dann als Hafearbeiter gearbeitet. Eines Tages hat mich ein Schiff aus Versehen mitgenommen. So bin ich in der Hauptstadt gelandet. Ich musste betteln und nachts auf der Straße schlafen. Sehr oft war ich hungrig.



©UNICEF/Silke Fock-Kutsch

Alle Kinder haben die gleichen Rechte.



Hallo, ich heiÙe Uyen,
bin neun Jahre alt und
lebe in Vietnam.

unicef 
Gemeinsam für Kinder

Vietnam

©MM/flickr/Hanoi



Vietnam ist ein Land mit vielen Bergen, Flüssen und Seen in Südostasien. Es ist wie ein S geformt und ungefähr so groß wie Deutschland. Während der Regenzeit wird mein Land oft überschwemmt. Unsere Hauptstadt heißt Hanoi.



©Paruss/flickr



Das ist meine Großmutter. Nachdem mein Vater meine Mutter und mich verlassen hatte, kümmerte sie sich um mich. Dann zog auch meine Mutter in eine andere Stadt, um zu arbeiten. So kam es, dass ich bei meinen Großeltern wohne.



Seit einem Jahr gehe ich zur Schule. Ich sitze neben meiner besten Freundin. Am Anfang habe ich viel geweint, weil ich Angst vor den anderen Kindern hatte und aufgrund meiner Behinderung nicht sprechen und kaum laufen konnte.

Seitdem ich hier in dem Betreuungszentrum in Hoa Nhon bin, habe ich viel gelernt. Ich kann schon einige Buchstaben schreiben und ein paar Sätze sagen.



Ich lache jetzt viel, tanze, spiele Fangen und habe viele Freunde. Meine Betreuerin Nyguen hilft mir und den 80 anderen Mädchen und Jungen sehr viel. Vielleicht kann ich bald eine integrative Schule besuchen.



©UNICEF/Dominic Blewett

Alle Kinder haben die gleichen Rechte.



Hallo, ich heiÙe Medina, bin zehn Jahre alt und lebe in Äthiopien.

unicef 
Gemeinsam für Kinder

Äthiopien

©flickr/Noreen Hirschfeld



Mein Land ist ein sehr abwechslungsreiches Land in Afrika, mit tiefen Seen, hohen Bergen, Urwäldern und Wüsten, wo mehr als 80 verschiedene Sprachen gesprochen werden. Es ist etwa dreimal so groß wie Deutschland.



©flickr/Chaouki



Wir sind Nomaden und leben von der Viehzucht, denn wir besitzen Schafe und Ziegen. Damit die Tiere immer gut versorgt sind, reisen wir mit ihnen auf der Suche nach grünen Wiesen und Wasser.

Unsere Hauptstadt heißt Addis Abeba. Dort leben mehr als drei Millionen Menschen. Ich wohne in der Afar-Region, wo es sehr heiß ist.



Wir warten darauf, in die Schule hineinzugehen. Obwohl wir immer unterwegs sind, kann ich zur Schule gehen, weil sie wie ein Zelt auf- und abgebaut wird und der Lehrer mit uns reist.



Unser Stundenplan ändert sich immer wieder, damit wir Kinder auch im Haushalt mithelfen können. Ich muss mehrmals am Tag Wasser und Holz holen, Kochen und mit meinem Bruder die Ziegen und Schafe zur Weide bringen. Wenn ich mit der Schule fertig bin, möchte ich weiterlernen und Pilotin werden. Meine Großmutter glaubt fest an mich.



©UNICEF/Getchew

Alle Kinder haben die gleichen Rechte.

Hallo, ich heiÙe Yaprak, bin zehn Jahre alt und lebe in der Türkei.

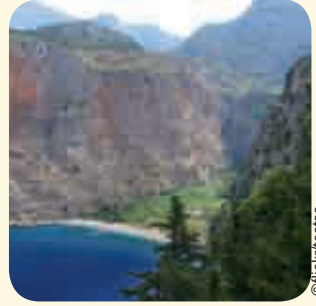
unicef 
Gemeinsam für Kinder

Türkei



©flickr/Serguel

Die Türkei ist ein Land mit vielen Bergen und Flüssen, das ungefähr doppelt so groß ist wie Deutschland. Unsere Hauptstadt heißt Ankara.



©flickr/foctoe



Das sind meine Mutter, meine kleine Schwester und ich. Heute ist unser letzter Schultag. Deshalb haben wir uns schick gemacht. Das Mädchen im blauen Kleid ist meine ältere Schwester. Hinter uns seht Ihr unser Haus.



Meine Mutter hilft mir bei den Hausaufgaben, wenn ich mal nicht weiter weiß. Alle Mädchen aus unserem Dorf besuchen diese Schule, egal ob wir Eltern haben oder nicht. Egal ob wir arm sind oder reich oder ob wir verschiedene Sprachen sprechen...

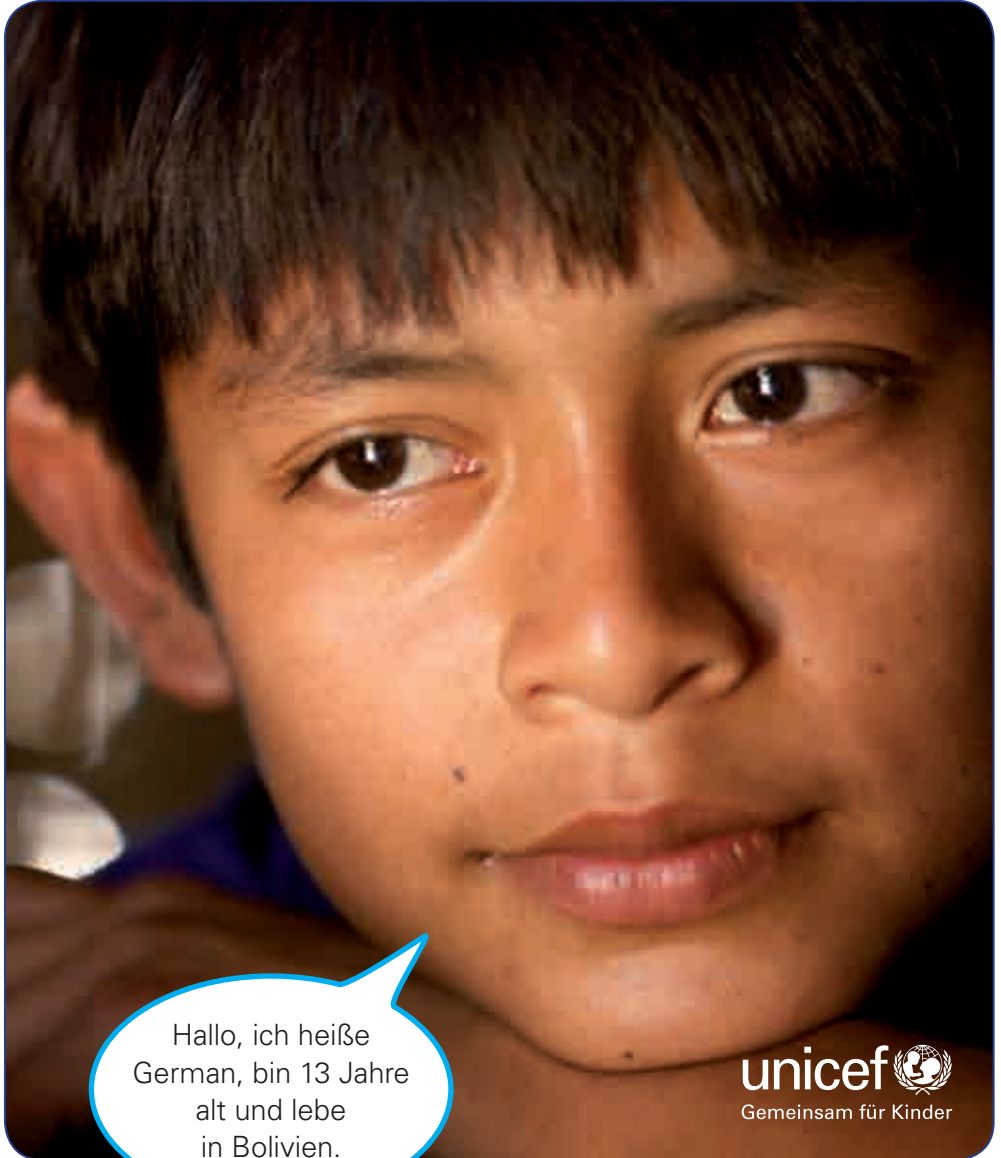


... Unsere Schule ist kinderfreundlich, und das kostet nichts und das ist nicht überall in der Türkei so.



©UNICEF/LaMoyné

Alle Kinder haben die gleichen Rechte.



Hallo, ich heiÙe
German, bin 13 Jahre
alt und lebe
in Bolivien.

unicef 
Gemeinsam für Kinder

Bolivien

©flickr/Santiago S.V.



Bolivien ist ein Land in Südamerika, das dreimal so groß ist wie Deutschland, aber viel weniger Menschen hat. Mit seinen vielen sehr hohen Bergen und den Tiefebeneben ist es sehr abwechslungsreich.



©flickr/Jan Beck



Vor vier Jahren sind wir in unser Dorf San Juan del Carmen gezogen. Früher lebten wir in einer Hütte auf einer Zuckerrohrplantage, wo meine fünf Geschwister und ich auf den Feldern arbeiten mussten und keine Freunde hatten.

Bei uns leben 38 verschiedene indigene Völker. Die Hauptstadt heißt Sucre („Zucker“), aber unsere Regierung sitzt in La Paz.



Selbst meine sechsjährige Schwester musste mitarbeiten. Jetzt darf ich morgens in diese Schule gehen, meine Freunde treffen und mit ihnen gemeinsam lesen und schreiben lernen...



...und nachmittags habe ich Zeit, um im Zuckerrohrfeld zu arbeiten. Von meinem selbst verdienten Geld kann ich Schuhe und Hefte kaufen. Ich bin so glücklich, dass ich jetzt einen Freund zum Spielen habe.



©UNICEF/Friedman

Alle Kinder haben die gleichen Rechte.



Hallo, ich heie Safa,
bin sechs Jahre alt und
komme aus Syrien.

unicef 
Gemeinsam für Kinder

Syrien

©flickr/Merseburg



Syrien war bis zum Krieg 2011 ein wohlhabendes Land, das ungefähr halb so groß wie Deutschland ist. Es liegt am Meer, hat Berge, Flüsse und Wüsten. Seit dem Krieg sind viele Millionen Menschen in andere Länder geflohen.



©flickr/robaf6



Unsere neue Heimat liegt in der Wüste. Im Winter ist es kalt. Mein Vater schiebt mich gerade im Rollstuhl zur Schule, weil ich während unserer Flucht ein Bein verloren habe.



Ich lebe mit meiner Familie, also mit meinen vier Schwestern und meinen Eltern in einem Container im Flüchtlingslager Za'atari, Jordanien. In der Schule kann ich den Krieg vergessen.



Für mein Bein erhalte ich eine Behandlung. Hoffentlich bekomme ich bald eine Beinprothese.



©UNICEF/Noorani

Alle Kinder haben die gleichen Rechte.

Hallo, ich heiÙe
Angita, bin neun
Jahre alt und lebe in
Madagaskar.



Madagaskar

©flickr/frontierofficial



Die Insel Madagaskar liegt vor der Ostküste von Afrika. Mein Land ist mehr als doppelt so groß wie Deutschland, aber es leben viel weniger Menschen hier. Unsere Hauptstadt heißt Antananarivo, abgekürzt „Tana“.



©flickr/Michael Wetzal



Ich gehe in die dritte Klasse. Mein Vater hilft mir manchmal bei den Hausaufgaben. Ich möchte gerne Lehrerin werden. Der letzte Wirbelsturm Ivan hat unsere Schule zerstört. Deshalb gehen wir in dieses Zelt, bis eine neue Schule gebaut ist.



Regnet es, ist der Boden matschig und man wird nass. Scheint die Sonne, dann ist es so heiß, dass ich mich nicht konzentrieren kann. Nach der Schule besuchen meine Cousinen und ich meine Mutter auf dem Feld. Manche Eltern verlangen von ihren Kindern, dass sie im Haushalt und auf dem Feld helfen und auf die Geschwister aufpassen. Sie dürfen deshalb nicht in die Schule gehen.




Viele Kinder müssen kilometerweit zur Schule gehen. Das ist sehr gefährlich und anstrengend, vor allem wenn man nicht viel gegessen hat. Wenn ich meine Aufgaben erledigt habe, darf ich meine Freunde besuchen und mit ihnen spielen.



©UNICEF/Kelley Lynch

Alle Kinder haben die gleichen Rechte.



Hallo, ich heiße Hussein,
bin zehn Jahre alt
und komme aus den
Palästinensischen Gebieten.

unicef 
Gemeinsam für Kinder

Palästinensische Gebiete

©flickr/Ch. Sterzing



Die Palästinensischen Gebiete sind klitzeklein und dicht besiedelt. Sie grenzen an Israel, Jordanien und Ägypten und gehören zu Vorderasien. Das ist die Stadt Ramallah, wo die Regierung sitzt. Mit Israel teilt sich mein Land die Stadt Jerusalem.



©flickr/emc2015

Seit vielen Jahren gibt es immer wieder Streit und Krieg zwischen Israel und unserem Land darüber, wem das Land gehört. Darum mussten wir alle unser Land verlassen und nach Syrien ziehen. Dort haben wir mehrere Jahre in einem schönen Haus gelebt. Ich bin zur Schule gegangen und war Klassenbesten. Auf den Fotos seht Ihr meine Brüder.



Einmal sind wir in die Stadt Latakia gefahren, und als wir zurückkamen, haben wir überall nur Blut gesehen. Unsere Verwandten und Freunde wurden getötet. Jeden Tag griffen Raketen und Flugzeuge an und wir hatten nichts mehr zu essen. Wir sind deshalb nach Deutschland geflohen. Es war eine lange und gefährliche Reise. Jetzt leben wir in einem Lager für Flüchtlinge in Köln. Weil mein kleiner Bruder Mohamed die schrecklichen Erlebnisse nicht vergessen kann, schreit er viel und will nicht sprechen und spielen.



Ich langweile mich im Flüchtlingslager und will unbedingt wieder zur Schule gehen und Deutsch lernen. Ich möchte später Arzt oder Ingenieur werden.



©UNICEF/Ninja Charbonneau

Alle Kinder haben die gleichen Rechte.

Hallo, ich heie Ndsai,
bin zehn Jahre alt und
lebe in Laos.



unicef 
Gemeinsam für Kinder

Laos



Laos ist ein kleines Land in Asien mit sehr wenig Menschen im Vergleich zu Deutschland. Unsere Hauptstadt heißt Vientiane. Wir leben in Ban Duac Kwai, auf einem Berg, mitten im Wald und sehr weit entfernt von der nächsten Stadt.



Bei uns gibt es keine Geschäfte, keine Polizei und kein Krankenhaus, aber eine Schule.

Unser Volk und unsere Sprache heißen Hmong. In der Schule lernen wir die Nationalsprache „Laotisch“. Das fällt uns sehr schwer, weil wir kein Fernsehen gucken und die Sprache überhaupt nicht kennen.

Schon zweijährige Kinder kommen mit uns in die Schule, damit wir älteren Kinder Zeit zum lernen haben.



Wenn man sechs Jahre alt ist, muss man auf sie aufpassen, während unsere Eltern auf dem Feld arbeiten. Das sind meine Eltern, meine Großmutter und meine sieben Geschwister.



Nach der Schule füttern wir Mädchen die Tiere, holen Wasser und kochen. Aber es bleibt auch noch Zeit, um mit allen Kindern zu spielen. Könnt Ihr das Spielzeug erkennen?



Alle Kinder haben die gleichen Rechte.



Hallo, ich heiße
Nokwanda, bin zwölf
Jahre alt und lebe in
Südafrika.

unicef 
Gemeinsam für Kinder

Südafrika

©flickr/Andrew J Frankel



Südafrika ist das südlichste Land des Kontinents Afrika. Es ist ca. dreimal so groß wie Deutschland, aber es wohnen weniger Menschen hier. Es gibt viele Berge, Flüsse, Seen und das Meer. Unsere Hauptstadt heißt Pretoria.



©flickr/Armin Rodler



Als ich neun Jahre alt war, ist meine Mutter gestorben und ich bin zu meiner Tante Gainile Mchunu gezogen. Sie hat drei Kinder und lebt im Dorf Matshesi. Hier hänge ich gerade meine gewaschene Schuluniform auf.



Ich gehe in die sechste Klasse der Lyndhurst Grundschule in Estcourt. Hier sagt man, dass „Bildung“ Freiheit ist. Bisher habe ich noch nie gefehlt, obwohl ich jeden Tag vier Stunden zu Fuß gehen muss.



Ich will die Schule wirklich gut machen, denn ich will ein besseres Leben haben. In der Pause erhole ich mich und spiele ich mit meinen Freundinnen Fußball.



©UNICEF/Prozzi